

## Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort:

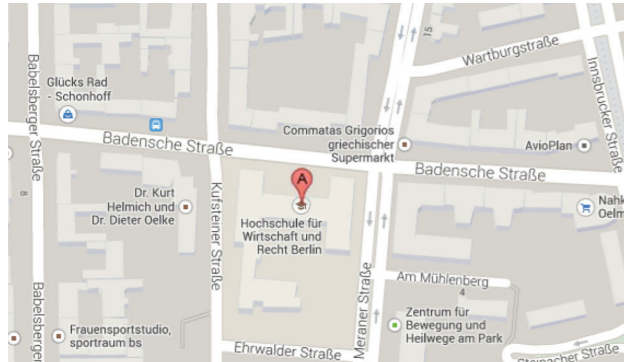
Bus 104: Haltestelle Kufsteiner Straße  
(direkt am Campus Schöneberg)  
Bus M48, M85, 187, 248: Haltestelle S+U  
Innsbrucker Platz (ca. 10 Minuten Fußweg)

### U-Bahn

U4, U7: Haltestelle Bayerischer Platz  
(ca. 5 Minuten Fußweg)  
U4: Haltestelle Rathaus Schöneberg  
(ca. 5 Minuten Fußweg)  
U7, U9: Haltestelle Berliner Straße  
(ca. 8 Minuten Fußweg)

### S-Bahn

S41, S42, S44, S47: Haltestelle Innsbrucker  
Platz (ca. 10 Minuten Fußweg)



Hotelreservierungen sind von den Teilnehmenden selbst vorzunehmen, sofern sie nicht als ReferentInnen aktiv beteiligt sind. Günstig gelegen und kontingentierte unter dem „Stichwort SAMF“ sind Zimmer bis zum 08.01.2014 bzw. 10.01.2014 im

**RAMADA PLAZA**  
Prager Straße 12, 10779 Berlin  
Tel: +49 (0)30 30 10 411 750, FAX: -759  
E-Mail: berlin.plaza@ramada.de  
<http://www.ramada.de>

**Hotel City Gallery**  
Jenaer Str. 2, 10717 Berlin  
Tel: +49 (0)30 236 236 9-0 Fax: -710  
E-Mail: info@hotel-city-gallery.de  
<http://www.hotel-city-gallery.de>

Anmelde- **08.02.2014**  
schluss:  
Veranstaltungs- Hochschule für Wirtschaft  
ort: und Recht Berlin  
Campus Schöneberg  
Haus B, Raum B 2.20  
Badensche Straße 50–51  
10825 Berlin  
Konzeption: SAMF-Vorstand  
(E-Mail: samf@uni-due.de)

Kontakt- Deutsche Vereinigung für Sozial-  
anschrift: wissenschaftliche Arbeitsmarkt-  
forschung (SAMF) e.V.  
c/o  
Institut Arbeit und Qualifikation  
Universität Duisburg-Essen  
47048 Duisburg

Reise und Katharina Jakoby - HBS  
Unterkunft für (Katharina-Jakoby@boeckler.de,  
ReferentInnen: Tel.: 0211-77 78 -124)

Organisation: Christine Weigelt - SAMF  
(christine.weigelt@uni-due.de,  
Tel.: 0203-379-2401)

**Der Teilnahmebeitrag für Nicht-Mitglieder der  
SAMF e.V beträgt 40 Euro.**

Die Anmeldung erfolgt online über die Websei-  
te der Deutsche Vereinigung für Sozialwissen-  
schaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF) e.V.  
unter folgendem Link:  
<http://www.samf.de/jahrestagung/anmeldung.php>

# Einladung

**SAMF-Jahrestagung**  
**Erwerbsarbeit**  
**um welchen Preis?**

**20. und 21. Februar 2014**  
**Berlin**



Vorsitzender: Prof. Dr. Matthias Knuth  
c/o Institut Arbeit und Qualifikation  
Universität Duisburg-Essen  
D-47048 Duisburg  
Tel.: +49-203.379-1821 FAX: -1809  
[www.samf.de](http://www.samf.de), [samf@uni-due.de](mailto:samf@uni-due.de)

mit Unterstützung der  
 Hochschule für  
Wirtschaft und Recht Berlin  
Berlin School of Economics and Law

## Erwerbsarbeit um welchen Preis?

Seit den wirtschaftlichen Umbrüchen im Zuge der deutschen Vereinigung etablierte sich die Formel „Jede Arbeit ist besser als keine Arbeit“. Doch inzwischen hat die Erwerbstätigenquote ein Rekordniveau erreicht, die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung hat sich stabilisiert, die Arbeitslosigkeit ist auf das Niveau von Anfang der 1990er Jahre zurückgegangen, und Fachkräftengpässe sind zum allgegenwärtigen Thema geworden: Höchste Zeit, auch nach der Qualität von Erwerbsarbeit zu fragen.

- Erwerbsarbeit gilt als das zentrale Medium gesellschaftlicher Integration und Teilhabe. Aber ist sie das auch für diejenigen, denen in einem zunehmend polarisierten Arbeitsmarkt die Außen-seiterpositionen und Reservebänke zugewiesen werden? Wie nehmen atypisch Beschäftigte ihre Teilhabe durch Erwerbsarbeit wahr?
- Sprungbrett oder Rutschbahn: Wir wirkt sich atypische und Niedriglohnbeschäftigung im Erwerbsverlauf der Betroffenen aus?
- Welche Handlungsorientierungen in Bezug auf Erwerbsarbeit entwickeln Arbeitnehmer/innen, die sich nicht darauf verlassen können, ihr Auskommen allein durch ihre Arbeit zu sichern?
- Ist der sich stärker polarisierende Arbeitsmarkt zukunftsfähig? Was muss getan werden, um die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, die Entfaltung der individuellen Potenziale und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu sichern?

## Donnerstag, 20. Februar 2014

- 11:30 Uhr Willkommensimbiss / Registrierung
- 12:00 Uhr Begrüßung  
*Prof. Dr. Bernd Reissert, Präsident der HWR*
- 12:15 Uhr Einführung  
*Prof. Dr. Heike Jacobsen, BTU Cottbus (stellv. Vorsitzende SAMF), Prof. Dr. Matthias Knuth, Universität Duisburg-Essen (Erster Vorsitzender SAMF)*
- 12:45 Uhr **Block 1: Teilhabe durch Erwerbsarbeit**  
*Moderation: Dr. Gudrun Linne, WSI*
- 12:45 Uhr Teilhabe atypisch Beschäftigter: Rechte und Chancen  
*Karin Schulze Buschhoff, WSI*
- 13:15 Uhr Soziale Integration von befristet Beschäftigten und Leiharbeitern  
*Stefanie Gundert / Christian Hohendanner, IAB*
- 13:45 Uhr **Diskussion**
- 14:15 Uhr Kaffeepause
- 14:45 Uhr Nicht-Erwerbsbeteiligung und subjektive Wahrnehmung von Teilhabeangeboten  
*Tim Obermeier / Birte Tiedemann, Hochschule Koblenz*
- 15:15 Uhr Erwerbsarbeit als zentrales Integrationsmedium? Ambivalenzen, Brüche und ungehaltene Versprechen  
*Alexandra Scheele, BTU Cottbus*
- 15:45 Uhr **Diskussion**

- 16:30 Uhr **Block 2: Erwerbsformen und Erwerbsverlauf**  
*Moderation: Prof. Dr. Werner Sesselmeier, Universität Koblenz-Landau*
- 16:30 Uhr Atypische Beschäftigungen und berufliche Qualifikationsrisiken im Erwerbsverlauf  
*Matthias Dütsch / Olaf Struck, Otto-Friedrich-Universität Bamberg*
- 17:00 Uhr Niedriglohnbeschäftigung junger Erwerbs-einsteiger nach der Berufsausbildung: Sprungbrett oder Armutsfalle?  
*Tanja Buch IAB Kiel / Stefan Hell, IAB Saarbrücken*
- 17:30 Uhr **Diskussion**
- 18:00 Uhr Mitgliederversammlung
- 19:30 Uhr Abendessen

## Freitag, 21. Februar 2014

- 09:30 Uhr **Block 3: Individuelle Handlungsorientierungen**  
*Moderation: Dr. Alexandra Bläsche, MASF Brandenburg*
- 09:30 Uhr Erwerbsarbeit ... nicht um jeden Preis. Zur Handlungsstrategie „Security first“ im SGB-II-Bezug  
*Petra Schütt, ISF München*
- 10:00 Uhr Handlungs- und Exitstrategien bei prekären Beschäftigungsverhältnissen – eine empirische Untersuchung am Beispiel von medizinischen Fachangestellten  
*Till Kathmann / Irene Dingeldey, Univ. Bremen*
- 10:30 Uhr Institutionell oder individuell - was treibt den Wandel der Erwerbsformen?  
*Carina Himsel / Ulrich Walwei / Martin Dietz, IAB*

- 11:00 Uhr **Diskussion**
- 11:45 Uhr Lunchbuffet
- 12:30 Uhr **Block 4: Podiumsdiskussion**  
Wege in eine zukunftsfähige Arbeitsgesellschaft: Worauf kommt es an?  
*Moderation: Frank-Christian Starke, WDR*
- Impulsreferat:  
*Prof. Dr. Georg Vobruba, Universität Leipzig*
- Anschließend Diskussion mit  
*N.N. (Bundesministerium für Arbeit und Soziales)*  
*Hans-Jürgen Urban (IG Metall)*  
*Eva Maria Welskop-Deffaa (ver.di)*  
*Christina Ramb (BDA – Abteilung Arbeitsmarkt)*  
*Jutta Steinruck, MdEP*  
*Prof. Dr. Bernhard Emunds (Oswald von Nell-Breuning-Institut)*
- 14:30 Uhr Ende der Tagung

## Bereits am Mittwoch, 19. Februar 2014

in den Räumen der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin, Badensche Straße 52, 10825 Berlin, Haus A, Raum A 0.02

- 13 bis 19:00 Uhr **Young Scholars' Workshop**  
„Erwerbsarbeit um welchen Preis?“

Sechs Promovierende werden ihre Arbeitsvorhaben zur Diskussion stellen. Dieser Veranstaltungsteil ist für SAMF-Mitglieder zugänglich – bei Interesse bitte Anmeldung auf dem Formular für die SAMF-Jahrestagung 2014:  
<http://www.samf.de/jahrestagung/anmeldung.php>